

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Unsere Zeit und ihre Ängste

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Prof. Dr. Zimmermann, Oldenburg

Referentinnen / Referenten s. Innenseite

Kosten: 320 € EZ / 300 € DZ / 280 € o.Ü.
Für Mitglieder der GLEP:
290 € EZ / 270 € DZ / 250 € o.Ü.

Termin: Beginn: 29.08.2025, 17:00 Uhr
Ende: 31.08.2025, 13:00 Uhr

SeminarNr.: 88293

**Eine Zertifizierung bei der Ärztekammer
Niedersachsen ist beantragt.**

ANMELDUNG

Im Internet unter www.ka-stapelfeld.de/programm
oder bei **Ruth Bäker**
Tel. 04471 188-1140 | rbaeker@ka-stapelfeld.de

Hinweis!

**Bitte wählen Sie bei der Anmeldung einen
Arbeitskreis aus.**

Abb. Vorne: Edvard Munch: Der Schrei

HINWEISE

Unsere Gäste werden in Einzel- oder Doppelzimmern untergebracht, die alle mit WC und Dusche ausgestattet sind. Die ausgewiesenen Gebühren enthalten Verpflegung, Übernachtung und Lehrgangskosten.

Nicht in Anspruch genommene Mahlzeiten oder Leistungen werden nicht erstattet. Bei Abmeldung vom Seminar fallen Stornogebühren an. Weitere Hinweise zu den Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.ka-stapelfeld.de

Gerne senden wir Ihnen ein Exemplar des aktuellen **Jahresprogramms** zu. Sie können es telefonisch, schriftlich oder per E-Mail anfordern.

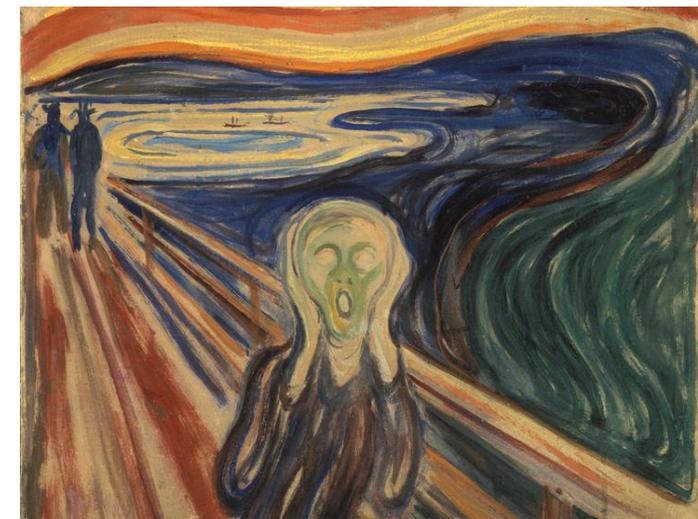


Die **Katholische Akademie Stapelfeld** ist sowohl ein modernes Bildungszentrum mit einem vielseitigen Seminarangebot als auch ein beliebter Tagungsort. Mit mehr als 30.000 Besuchern und rund 25.000 Übernachtungen pro Jahr gehören wir zu den größten Heimvolkshochschulen in Niedersachsen. Stapelfeld liegt fünf Kilometer südlich von Cloppenburg im Oldenburger Münsterland. Über die A 1, die B 68 bzw. B 213 können Sie die Akademie schnell erreichen. Wir bieten Ihnen die Ruhe und Idylle eines Hauses mitten im Grünen mit viel Platz zum Innehalten, zum Denken, zur Begegnung und zum Abstandfinden vom Alltag. Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche: Willkommen in Stapelfeld.

ZAHLEN. DATEN. FAKTEN.

- 103 modern eingerichtete Ein- und Zweibettzimmer bzw. Appartements (158 Betten) mit Dusche und WC
- 17 Seminarräume für 10–300 Personen
- Sporthalle und Fitnessraum
- Hauskapelle und Bibliothek
- Tischtennis-, Billard- und Kickerraum
- Volleyballfeld, Fußballplatz und Boulebahn
- Feuerstelle und Fernsehräume
- hauseigene Gastwirtschaft
- Stapelfelder Gärten

Eine Einrichtung der Stiftung Kardinal von Galen
Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg
Tel. 04471 188-0 · Fax 04471 188-1166 · www.ka-stapelfeld.de



JAHRESTAGUNG DER GLEP

Unsere Zeit und ihre Ängste

Logotherapeutische Impulse für das
21. Jahrhundert

29. bis 31. August 2025

Psychiatrieverbund Oldenburger Land gGmbH
KARL-JASPERS-KLINIK
Universitätsmedizin Oldenburg



GLEP
Gesellschaft für
Logotherapie und
Existenzanalytische
Psychotherapie e.V.



**Katholische
Akademie Stapelfeld**

»Unsere Zeit und ihre Ängste« (V. Frankl)

Logotherapeutische Impulse für das 21. Jahrhundert

Im Jahr 1947 veröffentlichte W. H. Auden sein Gedicht „The age of Anxiety“ („Das Zeitalter der Angst“). Es traf einen Nerv der Zeit. Entwickelt sich auch das 21. Jahrhundert zu einem Zeitalter der Angst?

Die so genannten „Angststörungen“ sind mittlerweile ein bedeutendes medizinisches Forschungsfeld. Viktor Frankl hat als Psychiater und Philosoph den Versuch unternommen, der Angst auf den Grund zu gehen. Seine existenzanalytischen und logotherapeutischen Impulse können auch heute in Theorie und Praxis zu denken geben. Darüber hinaus sind die so genannten Angststörungen ein bedeutendes medizinisches Forschungsfeld.

Das Seminar ist zugleich die Jahrestagung der GLEP (Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalytische Psychotherapie), steht aber allen Interessierten offen.

Herzlich willkommen in Stapelfeld

PD Dr. Marc Röbel

Prof. Dr. Jörg Zimmermann

PROGRAMM

Freitag, 29.08.2025

Anreise bis 17.00 Uhr

17:00 Uhr Begrüßung und Einstimmung

17:15 Uhr **Mut zur Angst – Eine Einführung in die Psychologie der Angst**

Dr. Sebastian Spanknebel, Oldenburg

18:30 Uhr **Abendessen**

19:30 Uhr **Das „Zeitalter der Angst“ und der Mut zum Sinn. Impulse aus der Philosophie, Logotherapie und Theologie**

PD Dr. Marc Röbel, Stapelfeld (Cloppenburg)

21:00 Uhr **Gelegenheit zum geselligen Ausklang**
(optional)

Samstag, 30.08.2025

08:00 Uhr **Morgenlob**

08:15 Uhr **Frühstück**

09:15 Uhr **Angst: Psychopathologische, daseinsanalytische und logotherapeutische Aspekte**

Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg

10:30 Uhr **Pause**

11:00 Uhr **Ängste aus verhaltens- und traumatherapeutischer Perspektive**

Dr. Arne Wolter, Oldenburg

12:00 Uhr **Gelegenheit zur Diskussion**

12:30 Uhr **Mittagessen**

15:00 Uhr **Kaffeetrinken**

15:30 Uhr **Arbeitskreise** (können durch eine Pause unterbrochen werden)

1. *Prof. Dr. Alfons Hamm, Greifswald:*

Workshop für Praktiker z. Behandlung von Angststörungen

2. *Dr. Ursula Tirier, Essen:*

Der Umgang mit Ängsten im Alltag – Hilfestellungen erarbeiten

3. *Dr. Herm-Dieter Sattler, Oldenburg:*

Die Angstgruppe - Panikorchester oder Philharmonie?

4. *Dr. Arne Wolter, Oldenburg :*

Fallsupervision Angststörungen

17:00 Uhr

Pause

17:15 Uhr

Dem Angstriesen entgegentreten. Logotherapeutische Aspekte in der Behandlung von Angststörungen

Dr. Ursula Tirier, Essen

18:00 Uhr

Abendessen

19:30 Uhr

Eucharistiefeier in der Heilig-Kreuz-Kirche

21:00 Uhr

Lichtmeditation in der Heilig-Kreuz-Kirche

21:30 Uhr

Gelegenheit zum geselligen Ausklang
(optional)

Sonntag, 31.08.2025

08:00 Uhr

Morgenlob

08:15 Uhr

Frühstück

SONNTAGS-MATINEE

09:00 Uhr

Musikalische Einstimmung

09:30 Uhr

Freiheit – von der Furchtlosigkeit zur Angst. Wie Angst zu einem Hauptthema der Philosophie wurde

Prof. Dr. Jean-Christophe Merle, Vechta

10:30 Uhr

Pause

11:00 Uhr

Musikalisches Intermezzo

11:15 Uhr

Verhaltenstherapie von Angststörungen: Anregungen aus der Forschung für die Praxis

Prof. Dr. Alfons Hamm, Greifswald

12:15 Uhr

Musikalischer Ausklang

12:30 Uhr

Mittagessen

14:00 Uhr

Mitgliederversammlung der GLEP

Wir danken der Stiftung Dr. Heines für die freundliche Unterstützung dieser Tagung.

REFERENTIN UND REFERENTEN

PD Dr. Marc Röbel, Stapelfeld (Cloppenburg)

Philosoph und Theologe; Direktor der Katholischen Akademie Stapelfeld, Privatdozent für Philosophische Grundfragen der Theologie an der Universität Vechta; zweiter Vorsitzender der GLEP

Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg

Psychiater und Psychotherapeut; Direktor der Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie der Karl-Jaspers-Klinik; Vorsitzender der GLEP

Dr. phil. Sebastian Spanknebel, Oldenburg

Philosoph und Psychologischer Psychotherapeut; Universität Oldenburg und Karl-Jaspers-Klinik Bad Zwischenahn

Dipl.-Psych. Dr. phil. Arne Wolter, Oldenburg

Psychologischer Psychotherapeut für Verhaltenstherapie; Verhaltenstherapeutische Praxis

Prof. Dr. Alfons Hamm, Greifswald

Professor emeritus für Physiologische und Klinische Psychologie / Psychotherapie, Universität Greifswald

Forschungsschwerpunkte:

- Neuropsychologie des Furchtlernens
- Panikstörung und Phobien
- Experimentelle Psychopathologie
- Emotion und Aufmerksamkeit

REFERENTIN UND REFERENTEN

Dr. med. Ursula Tirier, Essen

Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse in Essen-Werden; Praxis mit logotherapeutischer Ausrichtung mit den Schwerpunkten Angststörungen, Depressionen und Psychoonkologie

Dr. med. Herm-Dieter Sattler, Oldenburg

Neurologe, Psychiater, Psychotherapeut; Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie; Lehrbeauftragter der Uni Oldenburg; Dozent und Supervisor NIVT, Bremen

Prof. Dr. Jean-Christophe Merle, Vechta

Professor für Philosophie an der Universität Vechta

Forschungsschwerpunkte:

- Rechtsphilosophie
- Politische Philosophie
- Philosophische Anthropologie
- Angewandte Ethik
- Kant und der deutsche Idealismus
- Menschenrechte
- Strafrecht
- Theorien des gerechten Kriegs
- Gerechtigkeitstheorien

Viktor-Frankl-Forum



Die Katholische Akademie hat im Jahr 2022 gemeinsam mit der **GLEP** das Stapelfelder Viktor Frankl-Forum ins Leben gerufen.

Die **Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalytische Psychotherapie** ist eine wissenschaftliche Gesellschaft, die sich dem Werk und Wirken Viktor Frankls verpflichtet weiß und das Denken und Menschenbild dieses bedeutenden Psychiaters und Philosophen für das 21. Jahrhundert aufschließen will.

Als Philosoph stand Frankl dem modernen Existenzdenken nahe. Als Psychiater und Psychotherapeut hat er daraus eine sinnbezogene Therapieform entwickelt: die Logotherapie und Existenzanalyse.

Frankls Schlüsselfrage ist nach wie vor aktuell: Wo und wie finden wir in der "fluiden Moderne" Antworten auf die Frage nach dem Sinn?